

Monatsummenung v. 5. I. 1928.
 Am I. Abt. Hans Brehm eröffnete die
 Zusammenkunft um 3 Uhr mit dem Witz-
 Spruch: "Gut's Guck mit vollem Blick",

- P. I. Anwesenheit des Protokoll
- " II. Eingehen der Beiträge
- " III. Aufzählung Familialnamen
- " IV. " der Festung & Maß der Anwesenheit
- " V. " der Anwesenheit der Familien
- " VI. Anwesenheit

P. I. Anwesenheit des Protokoll, da niemand mehr
 sagen konnte, was man für die
 Zusammenkunft beibrachte.

P. II. Eingehen der Beiträge. Eingekommen Mk 17.40

" III. Aufzählung der Familialnamen. Dieser Abend findet
 am 11. Februar Abend 8 Uhr, der 12. Kustak
 40 Mk für die, Eintritt 50 Pf. Rückzahlung
 Abend 12.8 Uhr.

" IV. Aufzählung der Festung und Maß der Anwesenheit. Zusammen
 gegeben: I. der gesamte Bestand, der Hans Fischer,
 Müller, Amdt, Trindler, Guck, Ruck, L. F. v. d. A.
 der ganze Bestand der zum fest werden
 diesem Abend in die Liste gelangt.

" V. Aufzählung der weiteren Familien. Familien
 gingen von Anfang an Niederbachheim
 3 Juni und 13. Juni, von Oberbachheim 9 Juni fest
 mit Heidecke am 13. Juni fest.

Am Zusammenkunft kamen für Niederbachheim
 9 Oberbachheim zu lausen und Heidecke
 und Heidecke abzugeben werden

9. V. Zusammenkunft. Unter Punkt zusammenkunft
 Zusammenkunft Balthar der Anfang der Zusammen-
 führung Mitteil. Balthar zum Zusammen-
 führung zu kommen. Dieser Anfang wurde an-
 genommen und einhellig wurde der
 Mitteil. Balthar zum Zusammenkunft
 angenommen.

Am I. Abt.
 J. Brehm

Am 1. April
 H. Wenderoth

Lippitz Dec 22. P. 28

Die heutigen Monate. Vor einem Jahr wurde
am 9. Nov. von 1. Nov. verjährt, unter
Leitung der Mitglieder und bekannt zu sein.

Printed by
Hare for Jameson & Lapsley.

11 = Marlepinght's navigable Potteboles

Punkt 2. Hüpfen der Lesbeige: unvollständig:

"Linnæus!" 15th 60s!

June 3. ¹⁰ Rainy & cloudy. new Fest. a.

Frühling 1257. MS

Christy

Ingenieur General hat in die Hofe und Welt sehr vorgegriffen
grosse etc. bestritten. Ich befinde mich in einem Augen-
blick in der Luft und bin sehr froh zu sein.

Es wurde einstimmig beschlossen, Freitag den 1. April

Die Ref. nicht zu begreifen, und oft auch

grünem Kalkstein, mit einer dicken Schicht
von Kalksteinen, die in der

1. Fritz Harbusch I. 2. Fritz Harbusch II

early in a suffering from great nervousness

und sind richtig vorhanden. —

Antony von Weyersbach, vom 18. d. d. d. d.

Prüfung 5

Re: Gaspary received one copy of an original of a paper.

ploughs for me and my wife and children. I have
and will live and die with you.

beteiligt zu werden: 1-1-1.

Leicht man der Religionen auf eine in

Die wrobesip jenn. des hochföhrigen Königs u.

Finch 6.

Considered the type of the paper and the
 No. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000 1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 103

But I think I will write you a letter by the next mail.

4. *gibberna*.
 5. *gibberna*.

Sharpshooters.

8184 Dec 2th Leipzig

John & Son Schmitz &

I - 4257

John

for 2 h

Levin

Shimely

Alte Prüfungsfragen werden bestimmt.

1. Georg Trübner

2. W. & Celler

3. Georg Fischer

Prüfung: Aufsatz. Unter Punkt Aufsatz wurde
eingetragen: besprochen mit so sehr sehr
stark die Vorlesung mit dem Betreff
des der Arbeit für die Arbeit und weiter
bleiben in. Gelesen wurde bis zum
Generalversammlung. -

H. G. 1. 1.

J. Breiter

Der 2^{te} Schriftführer
Schuch II.

Abrechnung Sitzung v. 30/12. 1928.

Der I. Vert. eröffnete die Sitzung um 12 1/2 Uhr.

Zunächst wurde die Kasse geprüft, der Kassenbericht war
folgender:

	Kassant	57, -
	Einnahmen v. Jahr 1928.	
	MR	1859, 20
	Ausgaben	<u>1563, 42</u>
	Schacht	1909, 20
	Ausgaben	<u>1503, 42</u>
	Reicht ein Kassant	405, 78

Der I. Vert.

J. Breiter

Der Schriftführer
Wunderlich

Die gesammte Versammlung wird durch
 Pkt. 1. beschlossen: Der I. Vorst. haben Sie sich zu
 Ringen mit allen 14 Tagen stattfinden soll
 um die Entscheidung an den Ringen zu geben.
 Dieser Antrag kann zur Abstimmung und somit räumen
 die Ringen mit allen 14 Tagen stattfinden.

Wesentlich wird der Antrag dem Cassier
 für seine Sache in den 5 Tagen ein Gesetz
 & eine Sache der Stadt zu räumen. (Es kann
 zur Abstimmung und somit beschließen dass
 der Cassier ein Gesetz zu stellen.

Dieser würde dem gesammten Vorstand
 überlassen. Unter Pkt. 2. beschlossen kann der
 I. Vorst. maximal zurück auf die Ringen
 das die alle 14 Tage stattfinden soll, nach
 einer neuen Sitzung ist für eine Sitzung
 Pkt. 3. haben Sie sich zu 120 Uhr. Dieser Antrag
 würde einstimmig angenommen.

Angenommen H. Böhle würde einstimmig
 angenommen. und somit Trickstein.

~~Es wird sich nicht auf die Sache, die~~
~~die Sache der Stadt zu räumen.~~

Die auf Annahme würde nur 6^{te} Sitzung der I. Vorst.

Gesetz für die Sache der Stadt zu räumen.

Der I. Vorst.

P. Dorn

Der Vorsitzende
 H. Böhle

Mittheilung vom 3. Juli 1929.

Der II. Vorst. G. Hartmann wird die Annahme
 von 25 Uhr. und somit der Ringen mit
 der Stadt für die I. Vorst. und die Annahme mit der
 Stadt kann räumen der I. Vorst. G. Hartmann die
 Entscheidung.

Pkt. 1. haben Sie sich zu 120 Uhr. und somit
 einstimmig angenommen. und somit das Protokoll genehmigt.

P. 2. haben Sie sich zu 120 Uhr. und somit
 25 Mitglieder und 4 Gemeindeglieder.

Der II. Vorst. haben Sie sich zu 120 Uhr. und somit
 R. Trickstein und somit in der Stadt ein
 Protokoll zu räumen. Die Stadt hat sich
 der II. Vorst. haben Sie sich zu 120 Uhr. und somit
 die Annahme mit der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit

P. 3. haben Sie sich zu 120 Uhr. und somit
 25 Mitglieder und 4 Gemeindeglieder.

Es wird sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit

Es wird sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit

5. haben Sie sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit

6. haben Sie sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit
 der Stadt hat sich zu 120 Uhr. und somit

Generalversammlung v. 8. Mai 29.

Der I. Vor. Hans Breuer eröffnete die Versammlung
um 9 Uhr. Mit Begrüßung der anwesenden mit dem
Vorsitzenden, ~~der I. Vor. Hans Breuer~~ ~~der I. Vor. Hans Breuer~~ ~~der I. Vor. Hans Breuer~~
~~der I. Vor. Hans Breuer~~ ~~der I. Vor. Hans Breuer~~ ~~der I. Vor. Hans Breuer~~

Pkt. 1. Vorlesen des Protokolls, da niemand etwas
eingetragen hatte, wurde das Protokoll genehmigt.

Pkt. 2. Aufforderung über das Jahr 1929.

Da wir das Jahr 1929 noch auf dem
Tag stattfinden zugeteilt haben und 2 Tage
auf einen Tag nicht bringen können, wurde
beschlossen, dass ein Vortrag v. Nr. 12 -
zu werden.

Pkt. 3. Aufruf auf Himmelfahrt. Es wurde
beschlossen auf Himmelfahrt eine Sitzung in
den Festsitzungen zu geben. Treffpunkt,
Aminulokal.

Nr. 4. Carriern der Kartons: Eingewonnen
wurden 13.80 Mk.

Pkt. 5. Vorlesen des Protokolls, da niemand
eingetragen hat, die Versammlung so schnell be-
endet.

Pkt. 6. Aufstellung der Karten. Ein
von den Mitgliedern mitgebracht, alsdann
wurde die Versammlung geschlossen.
Der Vorstand
Breuer
der Schriftführer,
Wendroth

Generalversammlung v. 13.7.29.

Die Versammlung wurde v. I. Vor. H. Breuer
um 9.30 Uhr eröffnet und folgende Punkte
auf der Tagesordnung:

Pkt. 1. Vorlesen des Protokolls. Da niemand
eingetragen hatte, wurde das Protokoll genehmigt.

Pkt. 2. Eingabe der Monatlischen Beiträge. Ein
eingewonnen Mk. 13.80

Pkt. 3. Aufforderung über das Jahr 1929. Es wurde
aufgefordert, da wir das Jahr 1929 noch auf dem
Tag stattfinden zugeteilt haben und 2 Tage
auf einen Tag nicht bringen können, wurde
beschlossen, dass ein Vortrag v. Nr. 12 -
zu werden.

Pkt. 4. Aufruf auf Himmelfahrt. Es wurde
beschlossen auf Himmelfahrt eine Sitzung in
den Festsitzungen zu geben. Treffpunkt,
Aminulokal.

Nr. 4. Carriern der Kartons: Eingewonnen
wurden 13.80 Mk.

Pkt. 5. Vorlesen des Protokolls, da niemand
eingetragen hat, die Versammlung so schnell be-
endet.

Pkt. 6. Aufstellung der Karten. Ein
von den Mitgliedern mitgebracht, alsdann
wurde die Versammlung geschlossen.
Der Vorstand
Breuer
der Schriftführer,
Wendroth

Der I. Vor. Hans
Breuer

Der Schriftführer
Wendroth

Ausserordentliche Generalversammlung vom 27. 2. 29.
Der E. Vorst. eröffnete die Versammlung um
9¹⁵ Uhr, mit dem üblichen Vorgespräch. Hiess erst
mit vollem Stimmrecht für den Herrn Dr. A. Meyer.
Der E. Vorst. liess dann alle Anwesenden
auf'sorgfältig, besprach die Tagesordnung.

Einzelne der Beiträge: 4. wurde angenommen
15,30 MR.

Plat. II. Kavalierne des vorerwähnten Prebiterkults.
da nur ein einziges Bild vorhanden ist, so
muss es das einzige sein.

PR. 3. Underpin the Architecture string from
a viewpoint.

der II. Hofrath Muller das Ansehen, daß die
Katheten geordnet werden sollen. Diese Katheten
sollen sorgfältig gepflegt werden und den Mitten
geordnet bei der neuen Aufstellung vorzu-
setzen damit dieselben geordnet werden.
Es würde auch fließen, daß die Katheten geordnet
werden und geordnet werden, jedoch einzelne
Mittel und geordnet sind sich selbst
sein. Nicht zu leicht.

Platz 4. Kappensprung über die höckerigen Nitzylinter,
die zu fallen wegen der Artigkeit werden die
Gründe anzugeben müssen die nicht können
können zur Eingeständnis. ^{Man} Die Gründe
wollten nur denjenigen als Passif aufzu-
nehmen müssen allerdings einen Monat
Lohn von 50 Pf. bezahlen, die zu Lohn
wollen nicht mehr zu bezahlen.
Platz. Aufgebot.

Einleitung & Luthers Worte zu dem am 11.8.29
stattfindenden Versammlungstag der 20 Jährigen versammelt
42. versammelte Versammlung einflussreich der Einleitung
folgen zu lassen.
Nach Brief für den selben Willigen am 3.8.29
versammelt werden: ~~Dr. I. Hoff, Dr. I. Hoff, Dr. I. Hoff~~
~~Dr. I. Hoff~~
I. Papst
II. Papst, Dr. I. Hoff, Dr. I. Hoff, Dr. I. Hoff
1. Tanne & Hoff.

Im November wurde P.K. Hoffmann als
einzigem unter sechs Vorgesetzten d. Hof. die
Abrechnung im 1848.

for 1 Month.
J. Nelson

Dr. Griffiths
Haverhill

Wormsitzung v. 4. 10. 29.

Am I. Herbstmonat waffnete die Sitzung um
9 Uhr. Nach langem die Anwesenden auf P. folgende
folgende Hauptmitglieder waren anwesend:
Am I. Herbst. Beilman Am II. Herbst. Gg. Harlitz,
Casieran K. Fikler, Hermann Fierst und
H. Vondorff.

Unter Pkt 1. möchte ich nochmal die Punkte
in Erinnerung gebracht die wir schon
vor langer Zeit den verehrlichen Mitgliedern
vorgelesen haben. Es ist die im Jahr 1890
geborene Joh. Hch. Kerschke und H. Fikler-Carriere.
Die Kommen zu dem Mitgliedschaft der Ehren-
mitgliedschaft 1 Pkt mit Genehmigung zu
übernehmen und dem Carriere Fikler
sein Vorkommen mit Genehmigung, diese An-
gelegenheit soll so schnell wie möglich
abgeschlossen werden.

Zu Pkt. II. würde ich den hiesigen
Missionsverein befragen. Er kann
zu einer längeren Beratung mit der
Kommunikation kommen, wie zu dem Zweck
8 Tage vor Missionen einen Vortrag
zu veranstalten mit der Idee der
Missionen. In Halle.

La nostra Kur. Pkt. vorgeschlagen
A. W. F. K. in Sitzung vom 11. 12. 1871.

Mr. I. W. J.
J. B. B. B.

Dr. Griffith.
Hendricks.

Month of programming on 12. 10. 29.

Um 9³⁰ Uhr wurde die Aufsammlung durch den
2. Hpt. Hofen eröffnet. Unter mehr als 1000
Anwesenden wurde die Lauszeit der Wirtin
begonnen und geschlossen.

PKL 1. Prinzipien der Beiträge, 4. werden einzeln
genommen.

Prot. 2. Aufhören des Protokolls zum 2. General-
versammlung und der Hauptversammlung.
Da niemand etwas hinzuzusetzen hatte, beendeten
die Protokollanten das Protokoll.

PKt. 3. Urmengen des I. Hauptes der Guffenka,
1 Punkt dem Gemeindegemeinde Joh. Hch. Gachupf
und dem ~~W~~ Ratten dem Cassiner K. Fekow.
im Namen der Gemeinde.

Wir hoffen hoffentlich erfahren die Anerkennung
mit Dank an und empfehlen den Herrn
weiterhin zu den zu sagen wir Sie und helfen
haben haben.

Mer. 4. Auffassung einer einjährigen Weibchen.
Der I. Kieferbogen ist eingesenkt, so dass er
nicht mehr die Eingangsöffnung des Kieferkanals
aufweist.

Der I. Hofstaat kam zur Abfertigung, und verzog
sich folgender Aufbruch: Am 2. März
findet die Kurfürstin statt am 29. September
die Hofeinführung. Eine ganze Regelmäßigkeit würde
den geschilderten Hofstaat in die Hände gelangen.

Ueber dunkel maffintand kann nicht verantwortlich zur
Haupt, ob ganz dann zum gemittelten Teil ist
und im 11⁴⁵ Uhr Platz der I. Hauptzange der Kette
Sammlung auf der maritus blühen und gediegen
der Harn.

Mr I. Hook.
J. Butler

der Pfaffen
Kloster.

Westküstenitzung v. 20. 11. 29.

Der 1. Westküstenitzung wurde die Sitzung am 3. vgl. vgl.
 & begünstigt die Anwesenheit nicht geringste
 Anwesenheit waren: Westküsten. Brehm II. vgl. d. Westküsten.
 Küstler. Isble. Leigert. Küstler. W. Küstler.

Nach P. 1. Wurde die beifügige Geburtsurkunde
 empfangen (von Westküstenitzung) empfangen und
 durch 1. vgl. vgl. Geburtsurkunde ~~bedacht~~ bedacht.
 P. 2. Kapitalisierung der Wadita Veränderung und
 zum. und Sonntag den 24. 11. 29.

P. 3. Wurde der Bericht von Seiten der Westküsten
 und gestrichen und Sonntag den 24. 11. 29
 zu liegen.

Da weiter keine Westküstenitzung erfolgte und
 die Sitzung geschlossen

der Westküsten
 J. Brehm

Musikantenversammlung v. 6 Dez. 1929.

Die Musikantenversammlung wurde durch den I. Westküsten
 Kassen eröffnet am 10. 11. mit dem üblichen Vorgesang.
 Zuerst wurde der I. Westküsten Musikanten für die Tätigkeit
 im vergangenen Jahr dankend anerkannt die letzten Musikanten
 im neuen Jahr auf etwas ~~kurze~~ ^{kurze} im Voraus
 zu sein.

Pkt. 1. Musikanten der Musikanten sind über den
 Sitzung, da niemand mehr zu erwarten war
 wurde das ganze genehmigt.

Pkt. 2. Eingabe der Musikanten. Es wurden vier
 genehmigt: MR 27, 31 ~~der letzten Sitzung~~

MR. 3. Musikanten der neuen Musikanten. Der I. Westküsten
 stellte ~~an~~ ^{an} die neue Musikanten auf und ließ sie
 kl. Parise durch den Musikanten kl. Musikanten.

Der Name der I. Westküsten zur Abstimmung. Die Namen
 zu dem Ende, daß die Musikanten 14 Tagen im Voraus
 zu klären offen liegen und bei der nächsten Generalversammlung
 angenommen werden die einzelnen Musikanten separat
 durchgestrichen und sollen dann genehmigt werden.

Pkt. 4. Nach einer Billigung. Der I. Westküsten wurde
 zu klären genehmigt. Außerdem soll noch für die
 Billigung der Musikanten am 7. 12. in einem
 Musikantenitzung werden.

Pkt. 5. Nach einer Billigung. Es wurden genehmigt
 gg. Triebwerk, Lühr & Holzhaus.

Pkt. 6. Ballspiel Musikanten. Der I. Westküsten wurde
 bestimmt: Fick, Kewer, Kückner, Triebwerk
 Arndt, Jamp & Lühr, Tawel, Kewer, gg. Fick, Kewer
 Fick, Kewer & Holzhaus. Eintrittsgeld: 1.20, dann
 50 Pf. im Musikanten 50 Pf. Der Ball beginnt um
 3 Uhr nachmittags.

Pkt. 8. Musikanten am 29. Dezember. Der I. Westküsten stellte
 die Musikanten der Musikanten auf.

Es wurde von den Mitgliedschaften des Vereins beschlossen
mit der Verwaltung der Angelegenheiten des Vereins
Verfahren zu ergreifen:

PK. 9. Der I. Vorstand ergreift in seinem Ermessen
die Maßnahme zu prüfen, welche notwendig ist, um
den Verein zu retten und die Angelegenheiten des Vereins
zu ordnen. Die Mitglieder des Vereins sind verpflichtet,
sich an diese Maßnahme zu halten.

Der Vorstand wird ersucht, die Angelegenheiten des Vereins
so schnell wie möglich zu ordnen und die Mitglieder des Vereins
zu informieren.

PK. 10. Der Vorstand wird ersucht, die Angelegenheiten des Vereins
so schnell wie möglich zu ordnen und die Mitglieder des Vereins
zu informieren.

Der Vorstand wird ersucht, die Angelegenheiten des Vereins
so schnell wie möglich zu ordnen und die Mitglieder des Vereins
zu informieren.

Der I. Vorst.
J. B. B.

Der Schriftf.
H. B. B.

Verhandlung am 22. Dez. 29.

Zur Kasse Buchen. Anwesenheit: Der I. u. II. Vorstand
Cassier K. F. F., F. F., F. F. u. H. F.

PK. 1. Aufzeichnung der Ballen am 2. Jan. 1930.
Beginn der F. F. am 3. Jan. 1930. Die F. F. wurde
auf dem Kanal abgefahren. Die F. F. wurde
am 12. Jan. 1930 auf dem Kanal abgefahren.

PK. 2. Aufzeichnung. Die Aufzeichnung soll am 1. Jan. 1930
auf dem Kanal abgefahren werden. Die F. F. wurde
am 12. Jan. 1930 auf dem Kanal abgefahren. Die F. F. wurde
am 12. Jan. 1930 auf dem Kanal abgefahren.

Alle nach dem 1. Jan. 1930 an den H. F. B. B.
Anwesenheit finden.
Der Vorstand wird ersucht, die Angelegenheiten des Vereins
so schnell wie möglich zu ordnen und die Mitglieder des Vereins
zu informieren.

Der I. Vorst.
J. B. B.

Der Schriftf.
H. B. B.

Verhandlung am 30. Dez. 29.

Zur Kasse Buchen. Anwesenheit: Der I. u. II. Vorstand
Cassier K. F. F., F. F., F. F. u. H. F.
PK. 1. Aufzeichnung der Ballen am 2. Jan. 1930.
Beginn der F. F. am 3. Jan. 1930. Die F. F. wurde
auf dem Kanal abgefahren. Die F. F. wurde
am 12. Jan. 1930 auf dem Kanal abgefahren.

Der I. Vorst. 6.4.88
Der Schriftf. 5.18.40

Der I. Vorst. 6.4.88
Der Schriftf. 5.18.40
Der I. Vorst. 6.4.88
Der Schriftf. 5.18.40

Der I. Vorst. 6.4.88
Der Schriftf. 5.18.40

Der I. Vorst.
J. B. B.

Der Schriftf.
H. B. B.

Monatsversammlung d. 29. März 1930.

Der I. Vorst. eröffnete die Versammlung um 9¹⁵ Uhr.
 Lieder waren namentlich Mitglieder umstritten und mußten namentlich
 I. Vorst. bestanden werden. Es mußten auch ein jeder
 Mitglied namentlich persönlich Bestrafung fordern die Versammlung
 zu beschließen.

Pkt 1. Aufhebung des Protokolls. Da niemand etwas zu sagen hatte
 geschlossen wurde namentlich das Protokoll geschlossen.

Pkt 2. Verschiedenes der Beiträge.

Es wurden namentlich Mk. 13.50

Pkt 3. Einleitung zum Festmahl Bergheim, Margerit,
 Odenhausen, Bergheim mit Aufbruch um 25 Uhr. Abreise nach

Pkt 4. Aufhebung namentlich Mitglieder: Es wurden namentlich
 Gg. R. H. H.

Pkt 5. Hauptversammlung: Unter Pkt. Hauptversammlung kann die
 Auflösung o. Veränderung namentlich in namentlich.

Der II. Vorst. Gg. Harbarts sprach für die Auflösung des Vereins
 daß der I. Vorst. mit Einschluss der Veränderung ^{in der Versammlung}
 festgesetzt.

Gg. R. H. H. sprach für die Auflösung des Vereins
 namentlich namentlich namentlich.

Der I. Vorst. sprach für die Auflösung des Vereins
 daß der I. Vorst. mit Einschluss der Veränderung ^{in der Versammlung}
 festgesetzt.

Der I. Vorst.

Gg. R. H. H.

Der I. Schriftführer
 H. H. H.

Kaufpreis

Da durch Unfallfall der I. Vorst. für längere
 Zeit in das Krankenhaus war namentlich
 der II. Vorst. Gg. Harbarts sprach für die
 Auflösung (all I. Vorst.) der Versammlung.

Der II. Vorst.
 Gg. Harbarts

Der Schriftführer
 H. H. H.

Monatsversammlung vom 27. April 1930

Der II. Vorsitzende eröffnete die Versammlung um 14. Uhr, begrüßte
 die anwesenden Mitglieder und ließ sie alle herzlich willkommen.
 Leider waren es nur 19. Mitglieder, darunter nur ein Ehrenmitglied.
 welcher vom II. Vorstände sehr betrauert wurde, daß eine solche Interessen-
 losigkeit in unserem Vereine herrsche, und er ermahnte nochmal dringend,
 daß er pflicht sei eines jeden Mitgliedes für die Zukunft die Lieder
 sowie auch die Versammlungen pünktlich und zahlreich zu erscheinen,
 nur dann könnte etwas im Vereine geschafft werden zum Segen und
 zum Wohle des Vereins.

Dann wurde die Tagesordnung bekannt gegeben.

I. Punkt. Eingehen der Beiträge:

Es wurden eingenommen 9.40 Mk.

II. Punkt. Verlesen des Protokolls: Da niemand etwas dazu zu sagen hatte
 wurde das Protokoll für gültig erklärt.

III. Punkt. Probosingen auf Probe u. Wettkampfsingen der hinter Vereine
 am 4. April in Odenhauser Gastwirtschaft Wickenhof. im 14. Jahr.

Der am Sonntagabend in der Singst. Musikvereinigkeiten betreffs
 den fest vom Komitee festgelegten Lieder im Vereine angekommen waren,
 würden die Lieder nicht fertig geübt. Es handelte sich um die Lieder.
 Schatz ach Schatz u. r. v. mit dem Liede. Wenn die Soldaten in die
 Stadt marschieren u. r. v. da nun Klarheit im Vereine herrsche,
 ob die Lieder gerungen werden sollten oder nicht, ließ der II. Vorstand
 abstimmen, und er wurde einstimmig beschlossen, daß die mit
 einmal festgelegten Lieder gerungen werden sollten.

IV. Punkt. Festeinladungen. vom Fußballverein geleitet. am 9 u. 10 Juni
 Gleichzeitig richtete der Fußballverein ein Schreiben an unseren Verein.
 ob der Verein nicht abgeneigt wäre, ein Begrüßungslied auf dem
 Fest vorzutragen. Dieser wurde einstimmig beschlossen teilzunehmen.

V. Punkt. Verschiedenes. da sich unter Punkt. Verschiedenes niemand zu Wort
 meldete, wurde die Versammlung um 15³⁰ geschlossen.

Der II. Vorstand.
 Gg. Harbarts

Der I. Schriftführer.

X
 Aufwachenbleibe Gemeindefammlung v. 3. Mai 1430.
 Der E. Hof. Gg. Harbisch eröffnete die Versammlung
 um 9⁴⁵ Uhr mit dem üblichen Vöngersgotts 'Griß
 Gott mit allem Ruhm'
 Tagesordnung.

- Pkt. 1. Festhalten des Mitglieds.
2. Verlesen des Protokolls.
3. Vereinsangelegenheit.
4. Mitgliedschaft.

Zu Pkt 1. waren anwesend an Mitgliedern:
 und an Ehrenmitgliedern:

Pkt. Verlesen des Protokolls. Es niemand abwesend
 eingeworfen sollte nicht zulassen genehmigt.

zu Pkt. 3. Vereinsangelegenheit.

Der E. Hof. hat sich mehrfach das Ziel der
 der Verfassung der Freiwirtschaft an unserer
 Verein. Der E. Hof. hatte jedem Mitglied
 (Geduldungszeit) gesagt mit welcher Sorgfalt die Pflichtigkeit
 unserer Verein. Zu diesen Pkt. steht unser
 Dirigent das Prot. und sprach die nochmal
 die Haupt des Vereins und sollte zum Schluss
 seiner Rede das Pkt. zur allgemeinen Befriedigung
 nach gegeben sein, um den Verein nicht auf
 die Höhe zu bringen.

Das Mitglied Karl Harbisch stellte den Antrag
 dass das H. Mitglied unter 60 Jahren an
 den Vöngersgotts beizutreten haben.
 Dieser Antrag wurde vom Karl Harbisch nicht genehmigt
 angenommen.

Es wurde der Antrag gestellt das unbedingt die
 Vorhaben immer gegeben werden, ein jedes Mit-
 glied nach 3 mal freierwählender sollte nicht an
 Mitgliedschaft und dem Verein gegeben.
 Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.
 Der Vorstand stellte unser Dirigent den Antrag

dass ein Brief angefasst wird, indem jedes Mit-
 glied bei den Vöngersgotts mitgebracht wird ein
 Anwesenheit sind und einjahren solche fallen.
 Dieser Brief soll unser Jahr Dirigent selbst führen.
 Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.
 Einem jeden Mitglied nach 3 mal aufgenommen
 nicht sollen die Vorhaben vorgelesen werden
 und dieser muss. Stellen dieser Vorhaben das
 können soll es damit ein Anwesenheit ist, die
 diesen Bestimmungen zu folgen.
 Außerdem sollte unser Dirigent den Antrag dass
 die die Mitglieder der Vorhaben unterworfen die Vorstand
 der Vöngersgotts die andere von der Mitgliedschaft
 oder die in den Vöngersgotts Zeitweise von der Vorstand
 befristet. (oder zu 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 207

Monatsversammlung v. 12. Juli 1930.

Um 9³⁰ Uhr. wurde die Versammlung von
II. Vorstand eröffnet. hinter waren nur 15 Mit-
glieder anwesend, dieselbe wurde von der Allgemein-
heit fast leer besucht.

PKI. Eingänge der Karten. Die meisten eingekommen
NR 8.10

PKI. II. Vorlesen des Protokolls, da niemand etwas
eingetragen hatte wurde dasselbe genehmigt.

PKI. III. Finanzberichterstattung. Die letzten beiden Monate
sind fast ganz gut gewesen, nur ist die Einnahme la-
terlich, infolgedessen soll man sich in Zukunft
weniger auf die Einnahme der Karte mehr auf die Mitglieds-
beit verlassen. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.

Der PKI. Vorstand hat die Fastenzeit
mehr zum Thema. 8 Tage werden Fasten sein
mehr zum Thema. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.
Die PKI. Vorstand hat die Fastenzeit
mehr zum Thema. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.

Der PKI. Vorstand hat die Fastenzeit
mehr zum Thema. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.

Der II. Vorst.
E. W. W. W.

Der Schriftführer
Wendert

W. W. W. W.

W. W. W. W.

Monatsversammlung v. 25. 7. 30.

Anwesenheit waren:

I. der II. Vorstand Gg. Harbich

II. der Kassierer K. F. F.

III. der Schriftführer W. W. W.

IV. der Kassierer K. F. F.

Der II. Vorst. Gg. Harbich eröffnete die Sitzung
um 9³⁰.

Als erste Punkt kam das Geld zur Sprache.
Zur Sache, da irgendjemand bei der
Kasse Geld mit sich genommen war
ist man ein wenig und ein wenig fortan
mit der Sache. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.
Die PKI. Vorstand hat die Fastenzeit
mehr zum Thema. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.

Der PKI. Vorstand hat die Fastenzeit
mehr zum Thema. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.

Der PKI. Vorstand hat die Fastenzeit
mehr zum Thema. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.

Der PKI. Vorstand hat die Fastenzeit
mehr zum Thema. Die Mitgliedsbeiträge sind aber sehr gering.

Christenvereinsversammlung
am 26 Juli 1930.

Der II. Vorstand, Gg. Kasper, eröffnete die
Versammlung um 9 15 Uhr mit dem
üblichen Pängsgruß: "Christ Gott mit allem
Klang" und las die alle Anwesenden
Willkommen, besonders im Namen Gottes.
Leitender der die längere Zeit ist im
Land Wiltungen eine Briefe mitzugeben
sah.

- PK. 1. Anwesen der Protokoll
" 2. Einlesen der Monatsberichte
" 3. Kasparung des Geldes
" 4. Protokoll.

Zu PK. 1. Anwesen der Protokoll

sah niemand etwas hinzuzusetzen
und wurde somit beschlossen genehmigt.

PK. 2. Einlesen der Beiträge, es wurden
eingesamelt Mk. 450

PK. 3. Kasparung des Geldes.

Der II. Vorstand brachte den Brief des
zur Kenntnis und wurde einstimmig
beschlossen eingeleitet werden und für
Verbreitung und Verflügung gesorgt wird.

Der Vorstand hat nun die zur Kenntnis zu bringen
das vorgeschlagene Budget 23 Mitglieder werden mit
weniger im Ansatz kommen. Wegen Änderung soll
diese Liste denjenigen vorgelegt werden die
früher zu der Versammlung nicht erschienen
sind. Außerdem möchte einstimmig beschließen
dass der Verein den Namen des Geldes
in der Fassung des Statuts.

PK. 4. Protokoll sah niemand etwas
hinzuzusetzen und wurde somit beschlossen.

PK. 5. Protokoll.

G. Kasper.

der Schriftführer

W. Wenderoth

Monatsversammlung v. 22 November 1934
 Der H. Vorst. g. Harbusch eröffnete um 9 Uhr
 die Versammlung mit dem Gebete aller Mitglieder.
 Es wurde dem H. Vorst. der I. Vorst.
 Lesung nach dem Briefe des H. Vorst. an den H. Vorst.
 übergeben. Der H. Vorst. hat das Wort.
 Der I. Vorst. übernahm das Wort und dankte
 für den H. Vorst. und die H. Vorst. für die
 an den H. Vorst. mit dem H. Vorst. übergebenen
 Briefe. Der H. Vorst. dankte für die
 Güte Gottes mit seinem Klang.

Pkt. 1. Vorlesen des Protokolls

2. Eingaben der Monatsberichte

3. Aufnahmen neuer Mitglieder

4. Besprechung der Tagesordnung

Zu Pkt. 1 wurde das Protokoll vorgelesen, da man
 nicht abwesend eingeworfen wurde wurde das
 genehmigt.

Pkt. 2. An Monatsbeiträgen wurde eingeworfen
 Mk. 13,40

Pkt. 3. Aufnahmen neuer Mitglieder.

Einmal Pkt. wurde als Pkt. Mitglied aufgenommen.

Zu Pkt. 4. wurde beschlossen, dass diejenigen welche
 Abwesend sind und keine Unterstützung leisten
 sind diejenigen Mitglieder welche längere
 Zeit krank liegen werden die Beiträge nicht
 länger bezahlt. Es ist dann in Kraft wenn
 man dem Vorstehen der Mitglieder ein Antrag
 stellt.

Pkt. 4. Besprechung der Tagesordnung. Es bleibt noch
 für die Mitglieder werden jeder Monat abge-
 fordert.

Pkt. 5. Besprechung der Tagesordnung. Es bleibt noch
 für die Mitglieder werden jeder Monat abge-
 fordert.

Der I. Vorst.

Der Schriftführer
 Manacore

Genes

Wahl des Vereinsdieners. Als Vereinsdiener wurde einstimmig gewählt der Sohn des Kassiers K. Teller.
Als Vergütung zahlt der Verein 25.- Mk.

Verschiedenes: Antrag des Mitgliedes Heinrich Lippel:
Erlass des Sonderbeitrags. Es spricht hierzu Herr
Ful. Fischer. Antrag wird zur Abstimmung gebracht
& einstimmig angenommen.

F. Bremer

Monatsversammlung v. 2. 4. 1931.

Die Versammlung sollte um 9³⁰ Uhr begin-
nen & 10¹⁵ Uhr eröffnet.

Es wurde M. Mitgliedsantrag aus neuem Kreis
in der Versammlung v. 2. 4. 1931. angenommen.
Im Anschluss an den Vortrag v. M. 9. - wurden
auch die Einladungen zu den Festen im
Spitzen. Es wurde beschlossen, Ellenbach am
31. Mai zu besuchen.

Wiederholte Abschiedsreden wurden da aus
gleicher Lage in der Versammlung gehalten.

Die Versammlung wurde um 10¹⁵ Uhr

geschlossen.

Dr. I. Hoff

F. Bremer

Dr. Hoff

F. Bremer

Gemeinsamversammlung v. 17. 5. 31.
Die Versammlung sollte um 10¹⁵ Uhr begin-
nen & 11³⁰ Uhr eröffnet. Anwesenheit von M. Mitgliedern
nicht. Ehrenmitglieder

- Pkt. 1. Einlesen der Beiträge
2. Vorlesen des letzten Protokolls
3. Vorgehen über die Winterlagerung des Abfalls
und Garen Tügel. Lautgeben.

Zu Pkt. 1. Es wurden eingereicht 18.30 Mk.

Pkt. 2. Vorlesen des Protokolls war keine
Anwesenheit, es wurde eingeleitet, dass
wiederholte Abschiedsreden gegeben.

Zu Punkt 3. Vorlesen der Winterlagerung des Abfalls
wurde in der Versammlung beschlossen:

Dr. I. Hoff wurde als Abfall für die
Lagerung der Abfälle in der Winterlagerung
wiederholte Abschiedsreden gegeben. Lautgeben.

Zu Punkt 4. Es wurde beschlossen, dass die
Lagerung der Abfälle in der Winterlagerung
wiederholte Abschiedsreden gegeben. Lautgeben.

Zu Punkt 5. Es wurde beschlossen, dass die
Lagerung der Abfälle in der Winterlagerung
wiederholte Abschiedsreden gegeben. Lautgeben.

Zu Punkt 6. Es wurde beschlossen, dass die
Lagerung der Abfälle in der Winterlagerung
wiederholte Abschiedsreden gegeben. Lautgeben.

Es wurde beschlossen, dass die
Lagerung der Abfälle in der Winterlagerung
wiederholte Abschiedsreden gegeben. Lautgeben.

Monatsversammlung vom 1. Aug. 1931.

Durch den 1. Vorsitzenden Gg. Harbush wurde die Monatsversammlung um 9⁴⁵ Uhr eröffnet. Die erschienenen Mitglieder wurden aufs herzlichste begrüßt & warme Worte wurden an die Mitglieder des gemischten Chores gerichtet.

Anwesend waren Mitglieder } Männerchor
" " } Gem. Chor
Tagesordnung: 1. Pkt. Verlesen des Protokolls
2. " " der Mitglieder
3. " Einziehen der Beiträge
4. " Einladung vom Kriegerverein
5. " Verschiedenes.

Zu Punkt 1 Verlesen des Protokolls. Einwendungen zum Protokoll wurden gemacht, daß Ch. Bucher & Jul. Harbush als neue Mitglieder aufgenommen & nicht im Protokoll Erwähnung fanden. Ein Nachtrag zum Protokoll vom 4. Juli 31. wurde gemacht.

Zu Punkt 2. Die Mitglieder wurden verlesen. Der 1. Vors. drückte sein Bedauern über den schlechten Besuch aus.

Zu Punkt 3. Die Mitgliedsbeiträge wurden eingezogen. Es kamen ein: 3, 30. Mk.

Zu Punkt 4. Der 1. Vors. verlas die Einladung vom Kriegerverein. Es wurde darüber einstimmig & einstimmig angenommen, daß der Einladung Folge geleistet wird.

Zu Punkt 5 Verschiedenes. Bitte des 1. Vors. an die Mitgl. zu jeder Gelegenheit pünktlich zu erscheinen. Antrag des Kirgerstern auf Bünden der Bücher vom Gem. Chor. Es soll sich erkundigt werden, was dieselben zu Bünden kosten.

Der Versammlung wurde um 10²⁰ Uhr geschlossen.
Der 1. Vors.
Gg. Harbush.

Der Schriftführer
J. V. O. Landgrebe

Kassensitzung am 11. August 1931.

9¹⁵ Uhr eröffnete der I. Kassensitzung in Sitzung und begrüßte die erschienenen Kassensitzungsmitglieder.
Anwesend waren der I. Kassant Karbush, der I. Kassantendoge, Ueber, Frau I. Kührer & Frau Dr. Landgrebe.

Pkt. 1. Der Kassant der eing. Mitgliedschaft wurde ein Verminderungsplan zu veranlassen. Der I. Kassant brachte diesen Pkt. zur allgemeinen Diskussion und betonte daß nach den jetzigen Zeiten nicht möglich sei, noch so auf der anderen Seite der Kassant nicht zu werden. Dieser Pkt. wurde für und wider beraten und wurde dann eine einfache Verminderung beschlossen, wie bereits einstimmig zum Kassant der am 26. Juni 1931. Kassant. Man hat Verminderungen zu veranlassen. Der Kassant 3 Mann Kasse auf Kasse zu angestrichen, für Kasse von 30 Mk. Kassant. Aufstehen soll der Kassant aufstehen nur für die Kassantmitglieder sein, Frau Julia Kührer zürst, mit Ausnahme von Kassant kann mit eingestrichen werden und zahlen der Kassant.

Einkassierung: Kassant mit Frau und Frau Frau zahlen 50 Pf. Kassant zahlen 50 Pf. Kassantzahlung 2 Uhr abend.

Kassensitzung wird nicht mehr, bleibt jetzt nicht. Der I. Kassant. Der Kassant. Kassant.

Werkstättensammlung am 12. August 1931.
 Hr. E. Hoptmann Gg. Hoptmann eröffnete die
 Versammlung im Pkt. und begrüßte alle Mitglieder
 des Musikvereins auf herzlichste mit dem Satz:
 "Vergesst nicht, daß Gott mit seinem Klang spricht
 und seinen Willen kundtut".

Hr. E. Hoptmann berichtete über den Verlauf der
 letzten Versammlung, die sehr gut besucht ist, allerdings
 fehlten immer noch eine ganze Anzahl Mitglieder
 und allem fühlten die meisten Chormitglieder
 sehr den Unterschied zu der letzten Versammlung
 besonders in der Hinsicht, daß die Versammlung
 sehr gut und die Chormitglieder sehr ruhig
 durcheinander, als ob nicht möglich ist, auf die fühlenden
 Menschen zu kommen, das meiste mal zu kommen.
 Hr. Hoptmann will sich persönlich mit diesen
 Mitgliedern in Verbindung setzen.

PK. 1. Aufnahmen der Mitglieder: Anwesenheit waren
 35 Mitglieder und 2 Chormitglieder & 2 Passen.
 PK. 2. Aufnahmen der Fortschritte. Der Chor wurde etwas
 mehr geübt, fassen würde das ganze Ensemble.
 PK. 3. Aufnahmen der Besten. Es wurde ein
 Ensemble 19, 20 u. 21.

PK. 4. Aufnahmen eines Mitglieds: Aufnahmen
 wurden Ang. Hoptmann, Karl Hoptmann, Gg. Hoptmann
 PK. 5. Aufnahme der Chormitglieder: 1 Tenor Gg. Hoptmann
 2 T. Hoptmann I Pass Gg. Fischer, E. P. G. Hoptmann
 die sogenannten Chöre nehmen diesen Prozess an.
 PK. 6. Aufnahme der Chormitglieder: Gg. Hoptmann wird das Ensemble
 mehr von Chören. Hr. Hoptmann übertrug.

PK. 7. Aufnahme der Chormitglieder: Hr. E. Hoptmann
 brachte diesen PK. zur allgemeinen Kenntnis
 Gg. Hoptmann brachte in Hoptmann das die Chöre der Musik
 Glieder mit Mitgliedschaft, werden mit Gg. Hoptmann brachte den
 Chören Hoptmann, 21 kann zu Abkündigung.

die Aufnahme nur für den Hoptmann Gg. Hoptmann, indem
 die Chöre nicht möglich ist, werden die nur ein
 Hoptmann Hoptmann nur für die Hoptmann
 Hoptmann werden. Die Hoptmann wird den Gg.
 Hoptmann übertrug.

Bg. brachte den Hoptmann Hoptmann den Hoptmann
 Abkündigung Hoptmann Hoptmann Abkündigung,
 19 Hoptmann Hoptmann für Hoptmann
 13 " " " " Bg. Hoptmann Hoptmann
 Hoptmann den Hoptmann Hoptmann.
 Zu Ende werden Hoptmann: H. Faust, G. Hoptmann
 & Hoptmann Hoptmann.

PK. 8. Aufnahme der Chormitglieder: Unter PK. Hoptmann werden
 den Hoptmann Hoptmann Gg. Hoptmann Hoptmann
 Gg. Hoptmann & Gg. Hoptmann, den Hoptmann Hoptmann
 werden Hoptmann Hoptmann Hoptmann und die Hoptmann
 sind Hoptmann.

Hr. E. Hoptmann kann ein zum Hoptmann Hoptmann
 Hoptmann Hoptmann mit einem Hoptmann
 Hoptmann Hoptmann.

Die Versammlung wurde am 11. 22 Uhr
 geschlossen.
 Hr. E. Hoptmann
 Gg. Hoptmann.
 Hr. Hoptmann
 Hoptmann.

Monatsversammlung v. 17. I. 31.

Der 1. Vorstand eröffnete die Versammlung um 9⁴⁰ Uhr und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Tagesordnung:

PK. 1. Nachlesen des Protokolls

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

PK. 2. Einlesen der Beiträge.

Es wurden eingezahlt 11.10 Mk.

PK. 3. Bericht über die Vereinsverwaltung.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

PK. 4. Kündigung der Mitglieder auf Grund der Nichtzahlung.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

PK. 5. Beschluss: Kassierer K. Fickel wird als Kassierer ernannt.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

G. Harbusch

F. Harbusch
H. Harbusch
G. Harbusch

Monatsversammlung v. 28. I. 31.

Der 1. Vorstand eröffnete die Versammlung um 8⁴⁵ Uhr und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

PK. 1. Nachlesen des Protokolls

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

PK. 3. Einlesen der Beiträge.

Es wurden eingezahlt 11.10 Mk.

PK. 4. Beschluss: Kassierer K. Fickel wird als Kassierer ernannt.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

Der 1. Vorstand dankte für die Teilnahme der Mitglieder und dankte für die Teilnahme der Mitglieder.

fallt 4 pungen ~~hinter~~ zu erklären ^{früher} nicht als Mithras zu
erklären. Das nennt man voll in der neuen
Gemeinschaftsmeinung sehr trübe Pkt. f. f. f. f. f.
nennen,

Plk. 6. Hoffmann. der F. Hoffmann liest nochmal
das die neue Chlamydiale und das in Zukunft
bei der Hoffmannung ^{hofft} ~~hofft~~ ^{hofft} ~~hofft~~.

Gleichzeitig durch die I. der Brust den Anfang des
jüngsten Mutterleibes die ständige Krankheit und nicht bei
den ^{Kinder} Jungen das ist ein Beweis für eine gewisse
neue Theorie ^{der} ~~einzelnen~~ ^{des} ~~Einzelnen~~

[illegible]

*Sie münnt schon unter dsk. Vorzeichen
vergebens zu fassen nicht als Befreiung
im M v. G. gegeben
der I. Abt.
Gg. Carbusch*

November 14, 1934.

Der erste Versuch wurde 11. April 1881 in
München um 9.15 Uhr und bezog sich auf die
Aufgabe der

Alterspunkt neu von der I. und II. Hauptart Cassio
H. F. Kler gibt die Beschreibung Hel. Wenacveth.

Ph. I. Wirkungs

2. Einweisung zum Hausbesuch.

h 3. *Respiration.*

Zu Akt. 1 Mühlkornz mündel Kapellm. Kull + Geiger
Kassel anfuhrten. Gut ^{mit} Abgaffinden mit Geiger gut
Kaim Putnover. Mitfin haben wir und an Kapell-
m. Haska Putnover m. genannt. Kapellen
manfta und ein Angebot für 3 Mülk anpf.
Angeflangung 33. K. mit mit Geiger. 32. v. m.
Anfang 3 M. und Kuller auf Kinnung.

Die Kaiserin vom Kaiserin Elisabeth Hoflager wurde
Hauke in Musik überlegen Zimferts m. 37.50 m
P.R. 2. Einrichtung der Mitglieder. Am 1.1.1888
wurde Poffmann, Casier Isler, G. Kinsch, H. Kinsch
+ K. Kinsch, Albrecht Kinsch, Kinsch + Kinsch,
Tanzmann, G. Fischer, Max. Kinsch, Emil
Kinsch, Kinsch + Kinsch.

Meistethymne Mstgl. miff. Frau ⁵ Darsen ¹⁰ 1/2
Schmützliche 1te miff. Frau.
Hurlängung wie Leinwand.

[illegible]

+ Ph. Ruyter

Mr E. Whipple Mr Joseph W. Hendrich

Wuppertal, 29. Dezember 1931.

Der I. Hauptzweig geg. Harbisch mündete in Pitzung
im 9. Jhr.

Amersfoort near river; der I. Kropfont Og. Haverly, der II Kropfont.
Bach, N. Wenden, Döber, ^{früher} Örg. Landgabel, Con. Fick.
Jura ist ^{der} Kropfont Hans Fick. ~~Con. Fick.~~

1. Kaufmännische Abrechnung m. Wirtschaftsprüfungswesen.
2. Kaufmännische Abrechnung.
3. Kaufmännische Abrechnung d. Fiktion.
4. Kaufmännische Abrechnung über Lokalvermittlung.
5. Kaufmännische Abrechnung über die Wirtschaftsprüfung.
6. Kaufmännische Abrechnung über die Wirtschaftsprüfung.
7. Kaufmännische Abrechnung über die Wirtschaftsprüfung.
8. Kaufmännische Abrechnung über die Wirtschaftsprüfung.
9. Kaufmännische Abrechnung über die Wirtschaftsprüfung.
10. Kaufmännische Abrechnung über die Wirtschaftsprüfung.

Zu PR 1. Einigen mit dem Primat der Demokratie 11.8.80

Chilgarden f. Wipf & Hutter 57,50 + 3,50 Fahrtkosten Bl.-

mitte in Berlin NR 49,80 1/2

Vol 2. Paper B. - Refining allays, for Refining same thing
for app. Report, from von Garmen & Co. Landgraben
Syndikat and for Refining Information.

Physalis peruviana 399.53

Ausgaben 321.97

Ullrichs 2256 NR. 77.56

~~7 (Der Nichtpflichtigen Landessteuer 49.10) 17.10~~

~~Das gegenwärtigste Kassenbuch. 68. 73 am 1. Januar 1931.~~

~~Wieder für Alkyfolen v. der Klasse~~ 36

max. $\frac{1}{2}$ in. 105.73

Vasilje *abgryllig!* ~~to~~ 77.56 *Worff*

An Rückkehr in die Freiheit

Y. 1870

~~Am. Norddeutsche Lloyd~~ ~~Frankfurt~~ ~~am. N.~~ ~~1. 0 8~~
Am. Norddeutsche Lloyd ~~Frankfurt~~ ~~am. N.~~ ~~1. 0 8~~

an *Buckfast* *antigen* *Ceritol* *Liquor* *4.50*

PR. 3. Undertaking to inform.

Von dem Wapfen würde Landgraf Saxe in Zukunft
ein färsch sein in Nymen kein färsch sein auch
unbraucht werden soll.

Plat 4. Yukal wessel. In Gef. Wessel wirt daniel
minig daff die Pingspinden faren die Wesselwessel
im off falljüfing züfammen in man Tokala
Plattfunden fall wirt zusew daff alle fall daff
Wesselwessel daff wirt daff zusew fall daff
Wesselwessel daff wirt daff zusew fall daff
Wesselwessel daff wirt daff zusew fall daff

[illegible]

PK6. Fafffassung d. lorig. Gafaltal. H waird hafffaffen
auf Antong d. lorig. Dorig. ^{din} Abgütung d. Fridentale
patet für we Alant niff. d. Quen. Choral mit 3 ME
für dat Jahr 1932 faffzulegen.

P.K. 2. Beiträge des Arbeitskreises fallen auf 15 Wk. pro Monat genau eingeplant werden.

P.S. Wenn Sie mir gefallt würde wenn Chemiker beruht
da der Mann's Name fast in Auftrag genommen wird,
der Unfall auf 25 Mk zu belassen.

Rkt 9. Konfirmation d. Gastkaffeeleiste! Jed'jeder wurde gegniff
Lebens im Zinsma von Jahr 1931. ^{und man muß} ~~Gefährlichkeit~~ wurde.

Ph. W. H. Fassung der Eintragszahl und Monatsträge.
Es wurde beantragt daß im Zukunft der Eintragszahl
auf 75 fl. festgesetzt werden soll. Die Monatsträge
werden der Wasserversorgung überlassen.

PK. M. Ungefährdungen. Er würde im Nothwendigsten das
Gefühl der Gemeinschaft ^{mit} dem in der Nothwendigkeit
Jahr ^{mit} der Nothwendigkeit haben und würde der Nothwendigkeit
dieser Gefühle ^{mit} der Nothwendigkeit in der Zukunft ~~lassen~~
betätigen. Auf Grund der Nothwendigkeit in der Zukunft

PK 12. Ding. Gefühl wurde der Fremdenstolz
für pro Abend nicht so ganz Chor 3 Mk für den
Juli 1932 festgesetzt.
PK 13. An Passiven Mitglieder wurden aufgezo-
gen H. Schmelz.
PK 14. An Pflichten. Ein Pflichten muß sagwürdig
werden. Dazu soll es für die Kosten aufschlag
eingespart werden, nicht mehr der ges.
Anspruch zu schaffen.
Das Eintrittsgeld wurde auf 1 Mk fest-
gesetzt im Winter.
Als Unterkommen im Sommer, Chor wurde
Karl Kötter genannt.
Als Sommerfeste I. Winter 2. Winter 2. Winter.
Kötterpf. I. Pass. G. Lipp I. P. G. Kenderoth.
Anfängerinnen wurde K. Kötter I.
Kenderoth pflegt der I. Winter in der Pflichten
auf ein Jahr auf der Winter.
Der I. Winter
Hambösch

Der Pflichten.
Kenderoth

Motivkommissionierung d. 20. Juli 1932.
Die Versammlung wurde durch den I. Vorstand um
9³⁰ Uhr eröffnet. Sodann begrüßte der Vorsitzende
sämtliche anwesenden Mitglieder.
Tagesordnung: 1. Vorkurs der Mitglieder
2. " d. Protokoll u. der letzten Vorstand-
sitzung und General-Versammlung.
PK 3. Einreichen der Beiträge
4. Deligierten Versammlungsbericht an den
den I. Vorstand.
PK 5. Verschiedenes.
Zu PK I. wurden die Mitglieder verlesen, da man
man etwas einzuwenden hatte wurden dieselben
genehmigt.
Zu PK II. Einreichen der Beiträge, es wurden
eingemittelt 12.30 Mk.
Zu PK IV. Bericht durch den I. Vorstand der dies-
jährigen Deligierten Versammlung in
Nürnberg, woran folgende Herrn teilgenom-
men haben: Herr Ding, Landgrebe, Vorsitzender
Karl Kötter + Schriftführer Kenderoth. Nachdem unser
I. Vorstand in kurzen Zügen die einzelnen Punkte
berichtet hatte, übernahm Herr Ding Landgrebe das
Wort zu diesen PK, daß auf Grund der Schwierigkeiten
bei den Wertungssingen, wohl in den meisten nicht ab-
gesehen werden können wie bereits zu unser dies-
jährigen Wertungssingen vorgesehen war.
Zu PK 5. Verschiedenes brachte unser Vorstand eine
Einladung von Spangenberg vor. Besondere einstimmig
beschlossen an dem Feste teilzunehmen. Zusage erfolgt
durch den I. Vorstand welches bereits sofort geschehen ist.
Anschließend wurde nochmal die Einladung vom hiesigen Frauen-
verein besprochen mit folgendem Ergebnis: Es wurde beschlossen
daß gesungen werden soll an den Frauenverein Abend, wenn
unser Arbeitskreis Mitglieder freim Eintritt haben. Dieser

Das F. Wurf. mußte das F. in H. fufammenbringen den Wurfen
 daß die in letzter Zeit die ganze Zeit, die beiden
 fufammenbringen haben dem F. Wurf. das verschaffen, daß die in
 8 Tage in fufam in Ordnung haben. Nach dem Verschaffen
 zeigt das offenerlylind fufam fufammenbringen fufam das
 Wurf. an mußte den Wurfen daß eine fufam fufam werden
 soll, fufam den fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 in die in fufam fufam fufam in fufam fufam fufam
 fufam das Wurfen zeigt fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam. In letzter Zeit fufam fufam fufam fufam
 fufam zu Wurfen fufam fufam das F. Wurf. mit einem
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam

Das F. Wurfen
 fufam fufam

Das H. Wurfen
 fufam fufam

Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 9 Tage.

Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam

Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam

Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam

Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam

Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam

Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 Das F. Wurfen fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam
 fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam fufam

Monatsversammlung vom 4. Juni 1932.

Leine-Gesellschaft B&B

Der I. Vorsitzende eröffnete die Versammlung
um 9.30 Uhr. Sofort wurde zur Tagesordnung über-

gegangen nachdem mehrere Lieder gesungen.

Deswegen wurden die einzelnen Punkte ^{kurz} abge-

handelt.

PK 1. Akt d. Vorlesung der Mitglieder. Anwesend waren
38 Mann

PK 2. Vorlesung des Protokolls von der Monatsversam-
mlung und Vorstandsprüfung. Da niemand
Antrag eingereicht hat, wurde dasselbe ge-
billigt.

PK 3. Feiern von Friedrich. Es wurden singend
um 23.10 Uhr.

PK 4. Festanbahnungsfest Langenbrunn. Dieser PK.
wurde schon mehrfach besprochen, aber bisher
musste man wegen der Stellung aufpassen, ob
man mit der Bahn oder per Auto nach Langen-
brunn fahren. Es wurde beschlossen per Auto zu fahren
und das festgelegt von der Vorstandskasse zu zahlen.
Sagungen das Eintrittsgeld jedes Mitglied selbst
tragen muss. Hier die Landkarte musste der
Vorstand, zur Unterstützung der Kasse nach Langenbrunn
unsern Bildungskreis zu entsenden, indem wir
sind einen Leiter für den Herrn Müller
Kassel angestrichen, wegen des Eintrittsgelds vorwärts
werden soll und somit die Verkäufe für den Mann
nach Langenbrunn wieder gedacht werden. ^{fest}
Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.
Das Fest Langenbrunn kann aber nochmal zu
großen Schaden, da die Verhältnisse nicht so günstig
sind, dass wir Langenbrunn nicht
besuchen können. Somit wurde beschlossen
dass wir Langenbrunn nicht besuchen werden.

Es kam nun nochmal zur Abstimmung und die
Majorität schloss sich dem Antrag an und
somit wurde der Antrag nach Langenbrunn
abgelehnt.

Da nicht mehr zu entscheiden, niemand noch
Antrag eingereicht hat, wurde beschlossen, dass
der Vorstand die Versammlung um 12 Uhr
mit einem 3. Punkt auf sich schließen.

Der 1. Vorsitzende
Gg. H. W. W. W.

Der 2. Vorsitzende
H. W. W. W.

Monatssammlung d. 25 Juni 1932.

Um 9⁴⁵ Uhr eröffnete der I. Vorstand die Sitzung
mit einem Zitat d. H. Geringen mit dem Inhalt
der Resolutionen, welche gefasst.

Tagelistung:

PK4. 1. Vorlesen der Protokolle. Der Vorstand sprach einige
wichtige Punkte, welche teilweise genehmigt.

PK42. Vorlesen der Mitglieder. Anwesend waren 29 Mann.

3. Eingänge der Beiträge. Es wurden eingeworfen
MR. 6.90

4. Vorlesung. Zuerst wurde der Vorstand im Namen der
Mitglieder für den 25. Juni 1932 im Namen der
Mitglieder im Namen der Mitglieder mit einem Brief
an den Vorstand. Der Brief ist im Namen der
Mitglieder.

Vor dem Schluss der Sitzung. Der Vorstand hat
sich mit dem Vorstand im Namen der Mitglieder
belegt, da wir die Sache im Namen der
Mitglieder im Namen der Mitglieder. Der Brief
wurde der Sitzung im Namen der Mitglieder
übergeben. Der Vorstand hat die Sache im Namen
der Mitglieder im Namen der Mitglieder.

Vor dem Schluss der Sitzung. Der Vorstand hat
sich mit dem Vorstand im Namen der Mitglieder
belegt, da wir die Sache im Namen der
Mitglieder im Namen der Mitglieder.

Der Vorstand hat die Sache im Namen der
Mitglieder im Namen der Mitglieder. Der Vorstand
hat die Sache im Namen der Mitglieder im Namen
der Mitglieder. Der Vorstand hat die Sache im
Namen der Mitglieder im Namen der Mitglieder.

Zum Abschluss sprach der Vorstand im Namen
der Mitglieder im Namen der Mitglieder. Der
Vorschied der Sache im Namen der Mitglieder
im Namen der Mitglieder. Der Vorstand hat die
Sache im Namen der Mitglieder im Namen der
Mitglieder.

Der Vorstand hat die Sache im Namen der
Mitglieder im Namen der Mitglieder.

Der Vorstand hat die Sache im Namen der
Mitglieder im Namen der Mitglieder. Der Vorstand
hat die Sache im Namen der Mitglieder im Namen
der Mitglieder. Der Vorstand hat die Sache im
Namen der Mitglieder im Namen der Mitglieder.

Der I. Vorsitzende
Gyborbach

Der I. Schriftführer
H. Wendert.

Abraham Piłczyński vom 5 Januar 1933.

Der I. Hauptpunkt Gg. Harbousch eröffnete die Sitzung um
8¹⁵ Uhr mit laienhaften Sängerkreis aus dem Vorstandemittgliedern.
Der. Löffelmann merkte: Der I. Hauptpunkt Gg. Harbousch person
Der II. Hauptpunkt Becken, Cassirer K. Fikler, Hühner, Güter,
Mittel, Triebstein, Gg. Fröcher, Kch. Lippel, Karl Kobernet,
Der I. und II. Hauptpunkt Kenderoff, Hans Fischer + Frau
Fritz. Landwehr.

Zum Cassangete nördlich bestimmt: Gg. Rittel, Kippel,
* Gg. Fröcher. & Karl Harbisch I

W.H. Frippling for psalter No 1 and 2 in G, 2 parts
Emmanuel Fausse & G. F. Kler.

W. 2. Aufmerksamkeitsverlust von Carrier.

Nb. 3. Prüfung der Carrageenprobe durch die Carrageenprobe und
den gegebenen Wertpunkt. Diese würde dann den Prüfern
versetzt zum Wertpunkt für richtig bestimmt.

Nr. 4. Kapselung des ¹⁰⁰g. Gefäßes. Einmal wurde eine Linsen-
für ein Ringelband mit 3 Mk. gefertigt.

PKh. 5. Hornblümenzucht ~~aus~~ Blatt ~~besten~~ mit 25 Mk
wie Jaf.

Wk. 6. ^{mit 1000} Erpflegung + Erpflegung der Prämienverteilung für Mitglieder
nach den Einsparungen und Voranmeldungen vorzunehmen.
Nicht zahlen. Da kein Mitglied da ist das nicht einmal gefüllt
hat kann die Prämie nicht angesetzt werden.

Ph. 2. 'Anaphrodisia'. Ihre Sitz Samengebe besteht aus Mannstücken
an der Kontur, daß die Mannen bei der Eingriffen in
bedingte gestimmt und in Ordnung sein müssen.

auf Grund des Protokolls vom 12. Sept. 1932, ist die Carre von
pass. lotray o. 9 Mk. zu zahlen.

Let Einheitszahl in impon. Mark ist von 150 Mk auf 0.50 Mk. festgesetzt worden.

Außerdem wurde festgestellt, daß ein monatlicher Beitrag von 1 Januar 1933 einfrühtlich mit 20 Pf. zu zahlen ist und zwar Pflod und ein Anwesen.

Die Sitzung wurde um 11 Uhr geschlossen

Mr T. M. Hunt.
Esq. Warburton

In Schriftkiste
Wendroth

4 Iſen wurde das ſchiff ausgebracht und das Lied geſungen ſie
gelobte auf wieder dem Mitglied J. Wanders zu ſeinem Geburtstag
gegrüßte und das Lied geſungen der Vorſitz. Der Singend
Liedgeſang wurde das Wort es ſollte der Vortrag der Wanders
ſchwer in Ordnung zu bringen damit die Lieder in der
Verſammlung in Verſammlung einfließen werden. Mitglied Wanders
grüßte ſchwer das Wort und beſuchte den Vereinſchwer
ſchwer zu ſchweren ſchwer in allgemein ſchwer am der
Verſammlung zugehörten werden. Der I. Vorſitz. ſchwer der Verſam-
lung ſchwer den Verein und geſchwer zu geſchweren.
Der Vorſitz auf einem ſchwer Singend Liedgeſang das Wort
es ſoll der Verſammlung ſchwer am der Wanders der letzten
H. I. d. d. Verſammlung mit Iſen zu werden für den
Verein damit auf mehr Lieder ſie den Verein verſchweren
Der I. Vorſitz. dankt den ſchwer Singenden Liedgeſang für die
ſchweren Worte dieſe Worte wollen wir uns zu ſchweren
den Anfang der I. Vorſitz. geſchwer ſie beſucht der geſchweren
werden den geſchweren Verſammlung am der Verſammlung
inbeſchweren. Mitglied d. d. dankt den Verein für den ſchweren
geſchwer. Der Vorſitz der I. Vorſitz. geſchwer am 12 Uſe die Verſammlung
zum Vorſitz der Verein. Auf wieder den ſchweren Verſammlung
den geſchweren und inſchweren Verſammlung auf geſchweren
Vorſitz der geſchweren und zum Vorſitz der
Vorſitz der Lied-geſchweren

Der I. Vorſitz.
G. Harbisch

Der II. Vorſitz.
J. Fischel

Verſammlung am 28. Okt. 53

Der I. Vorſitz. geſchwer am 9 Uſe mit dem
Vortrag der geſchwer mit ſchweren Vortrag geſchwer der geſchweren
es ſoll der Verſammlung Mitglied geſchwer Verſammlung und beſchweren
Es ſoll ein geſchwer der Mitglied geſchwer es ſoll die geſchweren beſchweren

Präsident I. Wanders der Mitglied

" II. " der geſchwer

" III. geſchwer der Vortrag

" IV. geſchweren eines Mitglied

" V. geſchwer der geſchweren

" VI. geſchweren.

Präsident I. Wanders der Mitglied der Mitglied werden
werden und geſchwer Es ſoll ein geſchwer ſoll geſchwer.

Präsident II. der geſchwer werden werden und geſchweren.

" III. geſchwer der Vortrag d. d. geſchweren am 5. 60 Uſe.

" IV. geſchweren eines Mitglied es ſoll ſie geſchweren
ſoll geſchweren und geſchweren. Lieder geſchweren. geſchweren werden
Verſammlung in Verein inſchweren.

Präsident I. geſchwer der geſchweren geſchwer und geſchweren
Lieder geſchweren geſchweren geſchweren geſchweren. Der I. Vorſitz.
geſchweren dankt den ſchweren Singenden für ſie inſchweren
Lieder es ſoll geſchweren geſchweren es ſoll geſchweren in Mitglied
Es ſoll es ſoll die geſchweren nicht mehr ſie weiter geſchweren geſchweren
jeder Mitglied muß ſie geſchweren in Iſen inſchweren werden.
Präsident II. geſchweren. In der letzten Verſammlung werden am geſchweren.

ſchweren geſchweren der I. Vorſitz. geſchwer zu ſchweren geſchweren geſchweren
und Iſen in Lied geſchweren geſchweren dankt den Verein für
den geſchweren und geſchweren in geſchweren Lied für die geſchweren.

Es ſoll geſchweren geſchweren nicht mehr geſchweren geſchweren der I. Vorſitz. geſchwer
die Verſammlung am 11 Uſe 15 mit einem geſchweren geſchweren geſchweren
Verein für geſchweren beſchweren und geſchweren. Auf wieder den ſchweren
Vorſitz geſchweren am geſchweren und inſchweren Verſammlung auf geſchweren
Vorſitz der geſchweren geſchweren und zum Vorſitz der
Vorſitz der Lied-geſchweren

Der I. Vorſitz.

G. Harbisch

Der II. Vorſitz.

J. Fischel